

TauBlog

Écrasez l'infâme!

Zweite Welle

André Tautenhahn · Monday, May 25th, 2020

Da derzeit viel über eine zweite Welle geredet wird, gibt es hier aus aktuellem Anlass mal die Definition.

Erste Welle – Zweite Welle – Dritte Welle

Wie schnell und über wie viele Stationen erzielt eine Mannschaft nach Ballgewinn in der Abwehr ein Tor, dafür stehen im Handball die Wellen-Bezeichnungen.

Bei der ersten Welle erfolgt der Torabschluss meist unmittelbar durch einen einfachen Tempogegenstoß, d.h. ein Spieler läuft nach einem Pass des Torhüters oder eines anderen Spielers meist frei auf das gegnerische Tor zu.

Bei der zweiten Welle erfolgt der Torabschluss über mehrere Stationen. Nach dem Ballgewinn hat sich die gegnerische Mannschaft in der Verteidigung bereits teilweise sortiert, wird jedoch durch schnelles Umschalt- und Passspiel relativ leicht überspielt.

Die dritte Welle bezeichnet dann das gewohnte Angriffsspiel gegen eine geordnete Defensive. Der Übergang zwischen den Wellen ist dabei fließend.

Quelle: [Handball-Lexikon](#)

Heißt: Wie erfolgreich eine zweite oder gar dritte Welle ist, hängt nicht nur von einem schnellen und variablen Spiel der Offensive ab. Je besser die Defensive organisiert ist, desto schwieriger wird es für die Angreifer, das Tempo hoch zu halten und durchzubrechen.

Bildnachweis [Gerd Altmann](#) auf [Pixabay](#)

This entry was posted on Monday, May 25th, 2020 at 8:54 am and is filed under [Sport](#). You can follow any responses to this entry through the [Comments \(RSS\)](#) feed. Both comments and pings are currently closed.

